



Stadt Kerpen

Die Bürgermeisterin

Stadt Kerpen
Pressestelle

Jahnplatz 1
50171 Kerpen

Postfach 2120
50151 Kerpen

Telefon (02237) 58-132
Telefax (02237) 58-350

25.11.2010

Minigolfplatz in Brüggen

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 26.10.2010 ist nicht zu beanstanden

Bürgermeisterin Marlies Sieburg: „Der Beschluss wurde korrekt protokolliert, ich habe sogar auf Wunsch des Fraktionsvorsitzenden der FDP, Herrn Hubert Erkes, diesen erneut vorgelesen, der letztendlich auch so einstimmig beschlossen wurde.“

Frau Sieburg weist auch darauf hin, dass es sich hierbei um Beschlussprotokolle handelt, die nicht den eigentlichen Diskussionsverlauf wiedergeben.

Auf Grundlage der jetzigen Beschlussfassung hätte der Bahngolfverein lediglich, wie andere Vereine auch, nach den Richtlinien zur Förderung des Sports Anspruch auf einen Investitionskostenzuschuss von 10% der Bausumme maximal jedoch 7.600,-€.

Marlies Sieburg: „Hier ist der Gleichklang zu allen anderen Vereinen zu wahren.“

Aufgrund der bisherigen Aussage des REK war der Standort „Sportfeldweg“ aus Sicht der Unteren Wasserbehörde und der Unteren Landschaftsbehörde nicht realisierbar.

Die Verwaltung führt derzeit gemäß des politischen Auftrages aus dem letzten Haupt- und Finanzausschuss erneut Gespräche mit dem REK, um zu klären, ob und in wie weit nicht doch noch eine Verlagerung des Minigolfplatzes an den gewünschten Standort möglich erscheint.

Sofern der REK jedoch weiterhin an seiner Haltung festhält, hat die Verwaltung alternativ den Standort am Hallenbad in Kerpen vorgeschlagen, da hier weitestgehend die Infrastruktur vorhanden ist und deshalb der Kostenaufwand für den Verein überschaubarer sein dürfte, als an einem Standort, an dem alles neu zu entwickeln ist.

Die Verwaltung ist sich darüber im Klaren, dass es sich hierbei nach derzeitigem Stand nur um eine Interimslösung von rund fünf Jahren handeln kann, da der gesamte Bereich am alten Hallenbad überplant und einer neuen städtebaulichen Entwicklung zugeführt werden soll.